

Niederschrift über die öffentliche konstituierenden Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Sitzungsdatum: Dienstag, den 10.05.2016
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:10 Uhr
Ort, Raum: Multifunktionsraum der Konrad-Duden-Stadtbibliothek, Markt 1, 36251 Bad Hersfeld

Anwesend:

Mitglieder

Herr Thomas Hahn
Herr Uwe Kohlstädt
Herr Werner Kubetzko
Herr Carsten Lenz
Herr Rolf Malachowski
Herr Jürgen Richter
Frau Silvia Schoenemann
Herr Uwe Seitz
Herr Lars Olaf Ullrich

von der Stadtverordnetenversammlung

Herr Lothar Seitz
Herr Hans-Jürgen Schülbe
Herr Karsten Vollmar
Herr Bernd Wennemuth
Herr Michael Barth

Außerdem Einladung zur Information

Herr Bernd Böhle

vom Magistrat

Herr Thomas Fehling
Herr Gunter Grimm

Schriftführer/in

Frau Sabine Stache

von der Verwaltung

Herr Wilfried Herzberg
Herr Stefan Pruschwitz
Frau Sabine Schüler

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**
- 2. Wahl einer Vorsitzenden oder eines Vorsitzenden**
- 3. Wahl einer stellv. Vorsitzenden oder eines stellv. Vorsitzenden**
- 4. Wahl der Schriftführerin oder des Schriftführers**
- 5. Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung der Jahresrechnung 2014 - Entlastungserteilung gemäß § 114 Abs. 1 HGO
1847/18**
- 6. Verschiedenes**
- 7. Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu TOP 8**
- Nicht öffentlicher Teil
- 8. Abschlussbericht Sonderprüfung Festspiele**

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Herr Lothar Seitz begrüßt die Anwesenden und stellt die Anwesenheit aller Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses fest. Das Gremium ist somit beschlussfähig.

zu 2 Wahl einer Vorsitzenden oder eines Vorsitzenden

Herr Lothar Seitz erkundigt sich nach Wahlvorschlägen. Es werden die Mitglieder Herr Rolf Malachowski und Herr Uwe Seitz vorgeschlagen. Frau Schüler füllt neun Stimmzettel einheitlich aus; neun Mitglieder dürfen wählen. Die Wahlhandlung beginnt um 18:08 Uhr. Herr Lothar Seitz erhält neun gültige Stimmzettel; fünf sind für Herrn Rolf Malachowski und vier für Herrn Uwe Seitz. Der neue Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses ist somit gewählt. Herr Lothar Seitz übergibt das Wort an Herrn Rolf Malachowski; er nimmt die Wahl an.

zu 3 Wahl einer stellv. Vorsitzenden oder eines stellv. Vorsitzenden

Herr Rolf Malachowski verspricht sein Bestes als Vorsitzender zu geben. Falls es zu Fehlern kommen sollte, bittet er um Nachsicht. Er fragt nach Wahlvorschlägen. Es werden die Mitglieder Herr Lars Ullrich und Herr Uwe Seitz vorgeschlagen. Frau Schüler füllt neun Stimmzettel einheitlich aus; neun Mitglieder dürfen wählen. Die Wahlhandlung beginnt um 18:14 Uhr. Herr Rolf Malachowski erhält neun gültige Stimmzettel; fünf sind für Herrn Lars Ullrich und vier für Herrn Uwe Seitz. Herr Lars Ullrich nimmt die Wahl an.

zu 4 Wahl der Schriftführerin oder des Schriftführers

Frau Schüler erklärt, Herr Jerome Sauer habe sich als Schriftführer zur Verfügung gestellt. Frau Stache ist derzeitige Schriftführerin für den Rechnungsprüfungsausschuss. Es werden sowohl Frau Stache als auch Herr Sauer als gleichberechtigte Schriftführer zur Wahl gestellt. Alle neun Mitglieder stimmen dieser Wahl zu. Die Wahl fällt somit einstimmig aus.

zu 5 Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung der Jahresrechnung 2014 - Entlastungserteilung gemäß § 114 Abs. 1 HGO 1847/18

Herr Bürgermeister Fehling erklärt, der Leiter des Rechnungsprüfungsamtes Herr Zehnder sei gestern operiert worden und stehe somit nicht zur Verfügung. Er schlage vor, den Tagesordnungspunkt 5 zu vertagen. Acht Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses stimmen der Vertagung zu, ein Mitglied enthält sich.

Beschluss:
verschoben in nächste Sitzung

zu 6 Verschiedenes

Es entstehen keine Wortmeldungen.

zu 7 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu TOP 8

Herr Bürgermeister Fehling erläutert, die offenen Fragen des Rechnungsprüfungsamtes seien durch die Stellungnahme der Wirtschaftsprüfer Büro Schüllermann abgearbeitet.

Herr Lenz erkundigt sich nach dem Arbeitsauftrag des Rechnungsprüfungsamtes an den Fachbereich Kultur.

Herr Bürgermeister Fehling erklärt, die Sonderprüfung der Festspiele durch das Rechnungsprüfungsamt sei abgeschlossen. Der Fachbereich Kultur sei gebeten

worden, einige Fragestellungen nochmals zu überprüfen. Der Bürgermeister sei dem Rechnungsprüfungsamt gegenüber nicht weisungsberechtigt. Die Sonderprüfung der Festspiele sei final.

Herr Wennemuth möchte Herrn Zehnder dazu hören.

Herr Lenz fragt nach weiteren Gremien, denen das Ergebnis der Sonderprüfung zugänglich zu machen sei. Die Sonderprüfung werde noch dem Haupt- und Finanzausschuss vorgelegt.

Fünf Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses stimmen dem Ausschluss der Öffentlichkeit zu, drei Mitglieder sind dagegen, ein Mitglied enthält sich.

Nicht öffentlicher Teil

8. Abschlussbericht Sonderprüfung Festspiele

Herr Malachowski bedankt sich für die sachliche Diskussion und beendet die Sitzung.

gez. Rolf Malachowski
Vorsitzender

gez. Sabine Stache
Protokollführer/in